

Dominik Bauer Meister bei den Spielgolfmeisterschaften 2019

Bei den Meisterschaften auf der Spielgolfanlage am vergangenen Freitag in Wetzgau, konnte sich der letztjährige Vizemeister Dominik Bauer souverän durchsetzen. Er wurde Meister mit beim Einzelwettbewerb.

Meister im Teamwettbewerb wurden Martin Bofinger und Gerd Hentschel.

Mit der bisherigen Rekordteilnehmerzahl trafen im Einzelwettbewerb 32 Teilnehmer/innen aufeinander. Da nur ein Durchgang gespielt wurde, durfte man sich keinen größeren Fehler erlauben, um ein konkurrenzfähiges Ergebnis erzielen zu können.

Am besten gelang dies beim Einzelwettbewerb Dominik Bauer. Dieser konnte sich mit dem erstklassigen Ergebnis von 34 Schlägen für die 18 Bahnen durchsetzen und war somit erster Sieger des neu eingeführten Wanderpokals.

Um den 2. Platz musste ein Stechen entscheiden. Sage und schreibe 7 Spieler/innen hatten dasselbe Ergebnis von 37 Schlägen erreicht. Auf der ausgelosten Bahn 12, konnte sich die einzige Dame im Stechen letztlich behaupten und wurde somit Vizemeisterin 2019.

Den letzten Podestplatz konnte sich in diesem Stechen Stefan Kollar sichern.

Nach den Einzelmeisterschaften wurden 16 Doppelteams gebildet. Der Erste, also Dominik Bauer, spielte mit dem 32. des Klassements zusammen. Der Zweite mit dem 31., der Dritte mit dem 30. usw. . Diese Teams spielten dann ebenfalls in nur einen Durchgang ihre Meisterschaften aus. Jeder Schlag musste, ähnlich wie beim Ryder-Cup, abwechselnd gespielt werden. Dieser Wettkampf gestaltete sich als sehr kurzweilig, aber auch sehr spannend.

Bei diesem erstmals ausgetragenen Wettbewerb erreichte das Team Martin Bofinger / Gerd Hentschel mit 37 Schlägen das beste Ergebnis und somit die Meisterschaft. Bemerkenswert ist hierbei, dass sich Martin Bofinger schon im letzten Jahr mit einem anderen Partner den Meistertitel sichern konnte. Für den 2. Platz wurde dann, genau wie im Einzelwettbewerb, ein Stechen benötigt. Die Teams Günter Schuster / Christl Lindenthal, Eric Stegmaier / Jürgen Niedermaier und Josef Ivancevic / Michael Arnholdt hatten jeweils 38 Schläge benötigt. Bei diesem Stechen erreichte nach spannendem Verlauf das Team Schuster / Lindenthal den 2. und das Team Stegmaier / Niedermaier den 3. Platz.

Die Meisterschaften verliefen absolut fair und auch sehr harmonisch. Alle Altersklassen bis ins Rentenalter waren vertreten. Viele Spieler/innen und Fans saßen nach der Siegerehrung noch lange zusammen und analysierten den einen oder anderen Putt.

Die Betreiberfamilien Beyerle und Bähr freuen sich über das rege Interesse an den Spielgolfmeisterschaften.

Ergebnis Einzel		Ergebnis Team	
1. Dominik Bauer	34	1. Martin Bofinger/Gerd Hentschel	37
2. Isabella Pape	37	2. Günter Schuster/Christl Lindenthal	38
3. Stefan Kollar	37	3. Erik Stegmaier /Jürgen Niedermaier	38
4. Thomas Planetorz	37	4. Josef Ivancevic/Michael Arnholdt	38
5. Felix Beyerle	37	5. Benny Bähr /Erich Pape	39
6. Erik Stegmaier	37	6. Petra Papapietro /Michael Joos	40
7. Günter Schuster	37	7. Martin Lewandowski / Christine Stettner	40
8. Moses Strzelczyk	37	8. Roland Stettner/Erwin Lang	41
9. Josef Ivancevic	38	9. Thomas Planetorz/Caro Cerhak	41
10. Benjamin Bähr	38	10. Moses Strzelczyk / Angelika Kollar	42
11. Christian Sauer	38	11. Christian Sauer /Karin Schubauer	42
12. Max Beyerle	39	12. Isabella Pape/Klaus Kucher	44
13. Martin Lewandowski	40	13. Felix Beyerle /Erika Matussek	46
14. Roland Stettner	40	14. Stefan Kollar /Oliver Bucher	47
15. Petra Papapietro	41	15. Dominik Bauer/Jule Joos	50
16. Gerd Hentschel	41	16. Max Beyerle/Ute Vaas	53